

PROGRAMM

DONNERSTAG, 5.9.2024

Eröffnungsvortrag und Buchvorstellung

18-20 Uhr

Prinz Albert von Sachsen-Coburg und Gotha als Sammler, Erzieher und Kulturvermittler

Jana RIEDEL (London)

Ort: Landesbibliothek Coburg, Schloss Ehrenburg, Schlossplatz 1, Coburg

FREITAG, 6.9.2024

Ort: Leise am Markt, Herrngasse 2, Coburg

Sektion I: Europabilder als Gegenstand historischer Forschung

8.30 – 9.15 Uhr

Walter Laqueur: Europa aus der Asche (1969), auf dem Weg zur Weltmacht (1992) und zu den letzten Tagen (2006)

Michael GEHLER (Univ. Hildesheim /Andrássy Univ. Budapest)

9.15 - 10.00 Uhr

„Fast alles, was ich sah, berührte mich fremdartig“. Die deutsche Sozialdemokratie und Großbritannien

Bernd BRAUN (Friedrich Ebert Gedenkstätte, Heidelberg)

10.00 -10.30 Uhr

Kaffeepause

10.30 – 11.15 Uhr

Lord Lothian, appeasement and the creation of the Atlantic System, 1936-1940

Andrea BOSCO (EUI Florence)

11.15 – 12.00 Uhr

Denis de Rougemont: Europe, Germany, Great Britain and Switzerland

Gilles GRIN (FJM Lausanne)

12.00 – 13.30 Uhr Mittag (Mitgliederversammlung)

Sektion II: Wegmarken zur Einigung Europas

13.45 – 14.30 Uhr

Helmut Schmidt, die Bundesrepublik, Großbritannien und Europa

Guido THIEMEYER (Univ. Düsseldorf)

14.30 – 15.15 Uhr

On the background to Brexit: The United Kingdom's entry into the Exchange Rate Mechanism (ERM) on October 5, 1990 and its humiliating exit in 1992

Colin MUNRO (Wien)

15.15 – 15.30 Uhr

Kaffeepause

Sektion III: Wendepunkte und Krisen

15.30 – 16.15 Uhr

Tony Blair: "At the heart of Europe". Wahrung der britischen Weltmachtposition in der EU und die Sicht auf Deutschland (2006)

Laura WOLF (Stiftung Univ. Hildesheim)

16.15 – 17.00 Uhr

David Cameron, a Risky Game, Failed Stay in the EU and the Role of Germany

Piers N. LUDLOW (LSE, London)

17.00 – 17.45 Uhr

Der Brexit und die Visegrád 4-Staaten

Ellen BOS (Andrássy Univ. Budapest)

ab 18.30 Uhr

Gemeinsames Dinner

SAMSTAG, 7.9.2024

Sektion IV: Europa in der Literatur und Publizistik

8.30 – 9.15 Uhr

Adolf Muschg: "Was ist europäisch? Reden für einen gastlichen Erdteil" (2005) und Gerechtigkeit für Europa (2017)

Georg KREIS (Universität Basel)

9.15 – 10.00 Uhr

Geschichte und Zukunft der EU: Robert Menasses Analysen europäischer Integration in Romanen, Essays und Reden seit 2010.

Antje BÜSSGEN (Université catholique de Louvain)

10.00 – 10.15 Uhr

Kaffeepause

10.15 – 11.00 Uhr

Die Peripherie als Avantgarde: Karl-Markus Gauß' Neukonstruktion Europas

Walter GRÜNZWEIG (TU Dortmund / Andrássy Univ. Budapest)

11.00 – 11.45 Uhr

Jonathan Coe: „Bourneville“ (2022)

Christoph EHLAND (Univ. Paderborn)

11.45 – 12.00 Uhr

Resümee, Verabschiedung

Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie unter
<https://www.coburgmarketing.de/Coburgstadt/ukv/>

Anmeldungen richten Sie bitte an:
prinzalbertgesellschaft@gmail.com.

Kontakt:

Prof. Dr. Stefan Schieren
Vorsitzender der PAG
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
D-85071 Eichstätt
eMail: stefan.schieren@ku.de

Prof. Dr. Michael Gehler
stv. Vorsitzender der PAG
Stiftung Universität Hildesheim
Universitätsstraße 1
31141 Hildesheim
eMail: gehler@uni-hildesheim.de

Dr. Franziska Bartl
Geschäftsführerin der PAG
Technische Universität Chemnitz
Reichenhainer Straße 39
09126 Chemnitz
eMail: prinzalbertgesellschaft@gmail.com

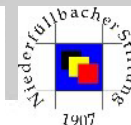
Willy Brandt schreibt in seinen Erinnerungen, dass ihn der britische Außenminister George Brown im Rahmen der dann gescheiterten Beitrittsbemühungen 1966/67 aufforderte: „‘Willy, you must get us in, so we can take the lead‘. Das war nun, milde gesagt, ein Mißverständnis...“ Ein Missverständnis, das auch aus unterschiedlichen Europabildern resultierte und das noch sechzig Jahre später nicht ausgeräumt gewesen zu sein scheint, sonst wäre es möglicherweise nicht zum Brexit gekommen.

In diesem Sinne strebt diese Konferenz danach, Missverständnisse zu beseitigen und das gegenseitige Verständnis zu verbessern.

Kooperationspartner:



Förderer:
Landesbibliothek Coburg



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms



Prinz-Albert-Gesellschaft e.V., Coburg

in Kooperation mit der
Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt
und der
Universität Hildesheim

JAHRESTAGUNG 2024

„Europabilder und –konzeptionen aus
Großbritannien, Deutschland, Öster-
reich und der Schweiz“

5.-7.9.2024
in Coburg

Bildrechte: Coburg Marketing, Rainer Brabec